

# STADT Waischenfeld



## Mitteilungen und Nachrichten



Jahrgang 29

Freitag, den 29. Januar 2010

Nummer 1

## 2. Aufruf!

# Faschingsumzug in Waischenfeld

Um den traditionellen Faschingsumzug in Waischenfeld am  
**Faschingdienstag, den 16. Februar 2010**

wieder durchführen zu können, benötigt die Tourist-Information bis Dienstag, 02.02.2010  
die Meldungen der teilnehmenden Vereine und Organisationen.

Für die Versicherung des Zuges bitten wir uns auch die Anzahl der Wagen, sowie deren amtliche Kennzeichen zu nennen.

Anmeldungen sind zu den üblichen Öffnungszeiten in der Tourist-Information möglich, oder unter der  
Telefonnummer 09202/960117, Faxnummer 09202/960129 und per E-Mail [tourist-info@waischenfeld.bayern.de](mailto:tourist-info@waischenfeld.bayern.de)

Bis jetzt (Stand 22.01.2010) hat sich zum  
Faschingsumzug nur die FF Rabeneck angemeldet!

Sollten bis zum oben genannten Meldetermin  
keine weiteren Anmeldungen  
eingehen, muss der  
Umzug sowie die Blasmusik  
des Umzuges storniert  
werden!

Geplant ist der Start des Umzuges um  
14:00 Uhr am Kindergarten in der Vor-  
stadt. Von hier aus bewegt sich der  
Gaudiwurm, der wie in den zurück-  
liegenden Jahren vom Musikverein  
musikalisch angeführt wird, durch  
die Fischergasse über die neue  
Wiesentbrücke, in die Haupt-  
strasse, Marktplatz zum Bischof-  
Nausea-Platz.



## Der Bürgermeister informiert

### Spendenaktionen

#### “Florian Schrüfer und Otmar Schnörer”

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser Aufruf hat eine große Resonanz gezeigt. Wir freuen uns sehr darüber und danken Ihnen ganz herzlich.

Besonders möchte sich auch Frau Margareta Schnörer bedanken. Durch Ihre Unterstützung kann Otmar öfters die Gelegenheit nutzen, seine Familie daheim zu besuchen. Nochmals herzlichen Dank dafür.

Die persönliche Danksagung von Florian Schrüfer geben wir gerne weiter:

*“Je dunkler der Himmel ist,  
desto heller werden dir die Sterne erscheinen”  
Leonardi da Vinci*

Ich möchte mich, auch im Namen meiner Familie, bei allen bedanken, die uns nach meinem schweren Unfall mit Wort und Tat unterstützt haben.

Diese Welle der Hilfsbereitschaft ist unbeschreiblich, nicht in Worte zu fassen.

Aufgrund Ihrer wohlgemeinten Spenden, die mir zuteil wurden, konnte ich mir meinen Wunsch eines behindertengerechten Autos und dessen Restumbau erfüllen. Dies ist ein großer Schritt in die neue Selbstständigkeit für mich. Herzlichst möchte ich mich nun nochmals bei Ihnen allen bedanken und wünsche Ihnen für das Jahr 2010 alles Gute und Gottes Segen.

Sie haben mir den Weg in die Zukunft sehr erleichtert. Ich blicke nun zuversichtlich nach vorne und freue mich auf neue Herausforderungen, die auf mich zukommen werden.

*Florian Schrüfer*

#### **Spendenkonten:**

**Otmar Schnörer, Konto-Nr. 2000 10804**

**Florian Schrüfer, Konto-Nr. 3000 10804**

jeweils bei der Raiffeisenbank Hollfeld-Waischenfeld-Aufseß  
(773 657 92)

## Verleihung der Silbernen Bürgermedaille

### **anlässlich des 80. Geburtstages von Herrn Meinhard Schatz am 20. Dezember 2009**

**Lieber Meinhard,**

**liebe Cäcilia,**

**liebe Gäste,**

wir danken Euch recht herzlich für die Einladung zu Eurer Feier anlässlich des 75. Geburtstages von Cäcilia am 17.12. und dem heutigen 80. Geburtstag von Meinhard. Es ist schön, dass wir neben den Familienmitgliedern, Geschwistern und Verwandten, Freunden und Bekannten mit dabei sein dürfen.

Ihr könnt nun auf 75 und 80 Lebensjahre zurückblicken. Dies waren sicher auch abwechslungsreiche Jahre - mit vielen schönen Erlebnissen und manchen Herausforderungen. Nicht jeder kann so selbstverständlich wie ihr im Kreise von Menschen feiern, die Euren Lebensweg begleitet und bereichert haben.

Der 2. Bürgermeister Paul Lindner und ich als 1. Bürgermeister der Stadt Waischenfeld sind aber v. a. auch gekommen um Dir, lieber Meinhard, heute in aller Öffentlichkeit Dank zu sagen. Dank für all' das, was Du in vielen Jahrzehnten zum Wohl der Allgemeinheit - stets ehrenamtlich - mit großem Freizeiteinsatz und einer gewissen Freude gemacht hast, was man einfach spürt.

#### **Lieber Meinhard,**

umso älter Du wirst, umso weiter entfernst du Dich von Deiner aktiven Lebensarbeitszeit und von Deiner aktiven Zeit in verschiedenen ehrenamtlichen Positionen. Und weil das so ist, neigt unsere schnelllebige Gesellschaft oft dazu, das zu vergessen, was vor 1 Jahr oder 10, 20 und mehr Jahren war. So möchte ich schon einen kurzen Rückblick auf die Zeit geben, die Dich geprägt hat, die Dir vieles abverlangt hat, die Dich beliebt gemacht hat und v. a. die in vielen Bereichen zum Wohle der Bürger verschiedener Orte und unserer Stadt waren. Es ist dennoch unmöglich in 10 Minuten alles zu erwähnen, was in den drei und vier Jahrzehnten Deiner aktiven Ehrenamtszeit geschehen ist. Vier Bereiche lassen sich hier klar erkennen: die Kirche, der Gesangsverein, die Politik mit Schule sowie die Familie und der dazugehörige Betrieb.

#### **Dein außerordentliches Engagement im kirchlichen Bereich**

Sage und schreibe 34 Jahre lang warst Du in der Kirchenverwaltung tätig, 14 Jahre als Pfarrgemeinderat. Du hast in dieser Zeit alle Buchführungs-, Verwaltungs- und Schreibarbeiten erledigt. Unter Deiner Führung konnte in der Kirchengemeinde Breitenlesau viel geschaffen werden:

- 1968 Einbau der Heizungsanlage
- 1970/71 Turmbau, einschl. neuer Glocke und neuer Turmuhr
- 1972 Entwurmung der kompletten Kirche
- 1977 Kauf des Pfarrhauses, mit Abwicklung der Finanzierung
- 1981 Generalüberholung der Orgel
- 1982 Wasseranschluss in die Sakristei, Blecheindachung sowie Innenanstrich der Kirche
- 1985 Einbau der Heizungsanlage und neuer Fenster in das Pfarrhaus
- 1986 Gestaltung eines Vertragswerkes beim Bürgerhaus mit Beteiligung der Kirche
- 1994 Renovierung des Turmes (80.000,— DM, gleiche Summe wie Neubau)

Du sorgtest ferner dafür, dass die Kirchenfeste organisiert waren, Heizöl bestellt wurde, für den Fahrdienst für Aushilfspfarrer in der Urlaubszeit gesorgt war. Auch die Übernahme von Lektorendiensten und die zeitweilige Friedhofsverwaltung waren für Dich selbstverständlich. Du hast Dich rundum für die Filialgemeinde Breitenlesau verdient gemacht. Im Jahre 1994 mit Ablauf des Jahres Deines 65. Geburtstages hast Du Deine Kirchendienste in jüngere Hände, in die meines Bruders Emil geordnet übergeben. Er wiederum hat eine ebenso engagierte Kirchenverwaltung rechtzeitig übergeben.

Ein weiterer Schwerpunkt Deines ehrenamtlichen Wirkens lag zweifellos im kulturellen Bereich - Gesang und Liedgut

Eine Chorleitung ist im Duden so dokumentiert: „Chorleitung, ist das Dirigieren eines Chores, sowohl bei der Probe als auch bei Aufführungen. Sie umfasst in der Regel zusätzliche Aufgaben, die der musikalischen Arbeit zugute kommen, z. B. die stimmliche und musikalische Ausbildung der Chorsänger, die Auswahl der aufzuführenden Stücke, das Organisieren von Konzerten und anderes.“

Der Gesangsverein Breitenlesau hat Dich bei deiner Stabübergabe zu seinem Ehrenchorleiter ernannt - nach 40-jähriger Chorleitertätigkeit. So hast Du zweifelsohne in diesen 4 Jahrzehnten die musikalische Geschichte des Gesangsvereins Breitenlesau mit Erfolg geprägt. Dir war es stets ein Anliegen, dass auch die Nachfolge gesichert blieb. Du hattest immer ein Auge darauf, dass die Jugendförderung nicht zu kurz kam. Während Deiner aktiven Zeit fanden Auftritte zu verschiedenen Anlässen statt, egal ob zu Kirchenveranstaltungen, Jubiläen, Feiern von Vereinsmitgliedern und vieles mehr. Du hast viele, viele Stunden investiert und maßgeblich dazu beigetragen, dass der Gesangsverein einen guten Namen - weit über die Stadtgrenzen hinaus - trägt.

#### **Politischer Bereich und Schule**

18 Jahre warst Du - auch bis zur Eingemeindung 1978 - als Gemeinderat in der damaligen Gemeinde Breitenlesau aktiv. Deine Einstellung zur Politik war eine andere als der Inhalt des auszugewiesenen Gedichtes von Wilhelm Busch, der wie folgt lautet:

*Willst Du froh und glücklich leben*

*lass kein Ehrenamt Dir geben.*

*Willst Du nicht zu früh ins Grab*

*lehne jedes Amt gleich ab.*

*Wie viel Mühe, Sorgen, Plagen*

*wie viel Ärger musst Du tragen.*

*Gibst viel Geld aus, opferst Zeit*

*Und der Lohn? Undankbarkeit.*

*Drum so rat ich Dir im Treuen*

*willst Du Frau und Kind erfreuen*

*soll Dein Kopf Dir nicht mehr brummen*

*lass das Amt doch anderen Dummen.*

Für Dich war Politik gleichzeitig die Möglichkeit, sich in die eigenen Orts-Angelegenheiten einmischen zu können. Der Neubau der eigenen Dorfschule und der Aus- und Neubau des Straßennetzes, das waren die Herausforderungen der damaligen Zeit mit großen finanziellen Belastungen. Mit der Eingemeindung hat sich einiges in unseren Dörfern verändert. Du hast Deinen Standpunkt stets vertreten und klare Aussagen getätigt. Das politische Geschehen war und ist auch heute noch immer für Dich interessant. Wenn wir uns mal treffen, so merkt man sehr schnell während des Gesprächs, dass nach wie vor Dein Interesse an der örtlichen und überörtlichen Politik mit Herzblut spürbar ist. Während der Schulzeit Eurer Kinder hast Du als Elternbeiratsvorsitzender fungiert. Hier war die Auflösung der Schule in Breitenlesau Thema und auch die neue Schulreform, die uns heute erneut im kommenden Jahr Entscheidungen abfordert. Noch rechtzeitig konnten wir mit großem Druck den Umbau der Schule zum Bürgerhaus erreichen. Viele andere aufgelassenen Schulorte haben nichts erreicht. Nebenbei erwähnt bist Du auch Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Breitenlesau-Siegritzberg, außerdem hattest Du das Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der früheren Raiffeisenbank Breitenlesau bis zur Fusion im Jahre 1980 inne.

Beim Zusammenschreiben Deiner freiwilligen Ehrenämter, denkt man schon darüber nach, wie viel Zeit: Stunden, ja gar Jahre - Du dafür geopfert hast. Vieles was Dir und den damals mitverantwortlichen Personen wichtig war, gibt es oft nicht mehr. Daher schätze ich es besonders, dass Du dennoch die vielen späteren Veränderungen (teils vorhersehbar, teils strukturell bedingt) durchaus sehr aufgeschlossen mitgetragen hast, was nicht immer als selbstverständlich zu erwarten ist.

### **Familie und Betrieb**

Es ist unvorstellbar, dass Du ja daheim noch Deinen eigenen Bäckereibetrieb hattest. Und hier herrschte keineswegs Stillstand: Der Laden wurde umgestaltet, die Bäckerei angebaut und aufgestockt und das Haus um- und der Laden wieder neu gebaut. Euer Lebensmittelgeschäft mit Bäckerei ist eine Bereicherung für die Infrastruktur des Ortes. Das Vorhandensein ist gerade in heutiger Zeit alles andere als selbstverständlich. In kleinen überschaubaren Schritten wurde Euer Betrieb entwickelt, der heute von Deinem Sohn und unserem Stadtratmitglied Manfred zusammen mit seiner Frau Christine sehr kundennorientiert gut geführt wird. Die aufwendigen Investitionen, die die beiden ebenfalls schon nach der Geschäftsübernahme durchgeführt haben zeigen, dass sie die Lebensleistung von Euch beiden fortsetzen möchten. Darauf könnt ihr durchaus stolz sein. Die zahlreichen Lehrlingsausbildungen und die Schaffung und Stabilisierung von Arbeitsplätzen möchte ich ebenfalls mit erwähnen.

### **Lieber Meinhard,**

Du hast Dich weitaus mehr als notwendig - mehr als im Allgemeinen erwartet - für das Wohl unserer Stadt eingesetzt. Du hast damit einen wichtigen Beitrag für ein lebendiges und attraktives Gemeinwesen geleistet.

Wie bringt man diese Verdienste und den Dank als Stadt gebührend zum Ausdruck? Der Stadtrat von Waischenfeld hat in seiner Sitzung am Dienstag, 15. Dezember 2009 einstimmig den Beschluss gefasst, dass Dir anlässlich Deines heutigen 80. Geburtstages die Silberne Bürgermedaille der Stadt Waischenfeld mit Urkunde und Anstecknadel verliehen werden soll. Nur drei weitere Personen unserer Stadt haben diese Auszeichnung noch inne. Konrad Stenglein, ein langer Weggefährte Deines Lebens, war ebenfalls einer der Träger dieser besonderen Auszeichnung.

Ich freue mich sehr, dass ich (der Deine vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten auf das Beste kennt) Dir heute als Bürgermeister von Waischenfeld, in dankbarer Anerkennung und Würdigung Deiner Verdienste im Chorgesang, in Kirche, Politik und Schule die Silberne Bürgermedaille der Stadt Waischenfeld überreichen darf. Du findest in der Urkunde bildlich Deine Themenschwerpunkte wieder: die Filialkirche, das Stadtwappen, einen Notenschlüssel und auch die Russenlinde.

Zusammenfassend trifft auf Dich folgende Darstellung zu: „Wenn einem etwas eine Ehre ist ...dann tut man es in der Regel gerne, dann freut man sich daran, dann findet man Zeit dafür, dann bedeutet es einem etwas, dann hat es einen hohen Stellenwert, dann nimmt man dafür auch manches in Kauf, dann investiert man einiges an Zeit und Kraft und Herzblut, dann wird darin vieles möglich, was man vorher für undenkbar gehalten hätte. „

Du hattest immer Zeit für Deine Ehrenämter gefunden und Dein Herzblut war erkennbar. Die Stadt Waischenfeld dankt Dir dafür.



## **Aus dem Rathaus**

### **Öffnungszeiten**

#### **Rathaus**

Mo., Di., Do., Fr. .... 8.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag ..... 14.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch ..... geschlossen

### **Öffnungszeiten des Recyclinghofes**

#### **Während der Winterzeit**

Dienstag ..... 16.00 - 18.00 Uhr  
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

### **Letzter Abgabetermin**

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 02  
**ist der 17.02.2010**

## **Winterdienst telefonisch zu erreichen**

Herr Lothar Poser und

Herr Reinhard Schrüfer

Herr Hans Schrüfer ..... Tel. 09202/960132  
..... oder 0171/9789426

Herr Lothar Poser und Herr Reinhard Schrüfer sind in der Regel schon

ab 4.00 Uhr im Einsatz ..... Tel. 0172/9951903

In einigen Ortschaften unserer Stadt sind Herr Franz Stenglein (Breitenlesau, Tel. 09202/633), Herr Konrad Sebald (Nankendorf, Tel. 09204/229) im Einsatz.

## **Fundbüro**

Im Fundbüro der Stadt Waischenfeld (Tel. 09202/9601-13) wurden in der Zeit vom 18.11.2009 bis 20.01.2010 folgende Fundsachen abgegeben:

24.11.2009 Schlüsselbund mit 9 Schlüsseln  
12.01.2010 1 Fahrrad

## **Bedarfserhebung im Rahmen des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes - Kinderkrippenplätze für Kinder von 0 bis 3 Jahre -**

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Eltern,

die Stadt Waischenfeld bemüht sich um entsprechende Betreuungsangebote. Unsere letzte Abfrage im Jahre 2008 ergab einen nicht ausreichenden Bedarf für die Betreuung von 0- bis 3-Jährigen. Dieser soll mit einer aktuellen Abfrage neu ermittelt werden.

Falls Sie in nächster Zeit eine Betreuung benötigen, bitten wir Sie, den nachfolgenden Fragebogen bis **12. Februar 2010** auszufüllen und diesen an die Stadt Waischenfeld, Frau Wolf, zu senden. Um eine staatliche Förderung für Kinderkrippenplätze beantragen zu können, müsste eine Gruppenstärke von mind. 12 Kinder erreicht werden.

.....  
Elternfragebogen - Bedarf Kinderkrippe -  
.....

---

### Absender

.....  
.....

### Angaben zu Ihrem Kind

1. Name des Kindes .....
2. Straße, Hs-Nr., Ort .....
3. Geburtsjahr des Kindes      ≤≤≤≤ Geburtsmonat des Kindes ≤≤

### Fragen zu Dauer der Betreuungszeit

1. Ich benötige für mein Kind einen Kinderkrippenplatz:

vormittags, stundenweise:

≤ vor 08.00 Uhr                      ≤ von 08.00 bis 12.00 Uhr                      ≤ von 08.00 bis 14.00 Uhr

nachmittags, stundenweise:

≤ von 12.00 bis 14.00 Uhr      ≤ von 12.00 bis 16.00 Uhr                      ≤ von 12.00 bis 18.00 Uhr

≤ vor 14.00 bis 16.00 Uhr      ≤ von 14.00 bis 18.00 Uhr

ganztags

≤ von 08.00 bis 16.00 Uhr      ≤ von 08.00 bis 18.00 Uhr

≤ täglich (Montag bis Freitag)

≤ tageweise (1 bis 4 Tage die Woche)

mit durchschnittlich ≤ Stunden / Woche

.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

## Ihre Forstdienststelle informiert

**Motorsägen-Grundkurs im Raum Aufseß**, durchgeführt durch die Bayerische Forstverwaltung:

Montag, 01.03. (Theorie, ab 9 Uhr) und Dienstag, 02.03. (Praxis), es sind noch einige Plätze frei. Information und Anmeldung bei Kathrin Düser, Forstdienststelle Waischenfeld, 0160-7131631.

### Waldversammlungen, in Zusammenarbeit mit der WBV

**Hollfeld:** Die Forstdienststelle Waischenfeld wird im Februar für den Gemeindebereich Waischenfeld drei Versammlungen zu aktuellen Wald- und Förderthemen durchführen. Es sind die Waldbesitzer jeweils mehrerer Ortschaften eingeladen. Die voraussichtlichen Termine sind: 02.02. (Bereich Waischenfeld und östlich davon), 08.02. (Breitenlesau, Siegritzberg, Nankendorf, Löhltitz) und 19.02. (Bereich Ranger). Die Örtlichkeiten werden noch in der Tagespresse veröffentlicht und/oder von den Ortsobmännern der WBV weitergegeben, Informationen: K. Düser, 0160-7131631

### In eigener Sache:

Die Forstdienststelle Waischenfeld ist ab sofort an den letzten drei Wochen-Arbeitstagen jeden Monats nicht besetzt. Auch die Sprechzeiten fallen an diesen Tagen aus. In besonders dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Elzinger, FoDSt Mistelgau, 09279-971060.

### So erreichen Sie die Forstdienststelle Waischenfeld (Frau Düser):

Telefon: 09202-230, Fax (neu): 09202-970710. Handy: 0160-7131631

### Sprechzeiten:

dienstags 17 bis 18 Uhr im Büro Waischenfeld, Fischergasse 4  
mittwochs: 9.30 bis 10.30 Uhr Rathaus Aufseß (09198-998883)

## Spendenauf Ruf Hollfelder Helfer e.V.

Die Hollfelder Helfer (ehem. Tafel) versorgen seit mittlerweile einem Jahr nach der Umbenennung des gemeinnützigen Vereins weiterhin die Bedürftigen mit Lebensmitteln.

Neben den gespendeten Lebensmitteln verschiedener Supermärkte und Geschäfte, wird durch den Zukauf von fehlenden Lebensmitteln oder Verbrauchsgütern versucht, den Bedürftigen eine Auswahl zu bieten, die fast dem gewohnten Standard der Normalverdiener entspricht.

Die allgemeine wirtschaftliche Lage bewirkt, dass die Zahl der Bedürftigen ansteigt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, brauchen die Hollfelder Helfer finanzielle Unterstützung. Wenn Sie einen Beitrag zur Versorgung der bedürftigen Menschen leisten möchten, so können Sie spenden unter: Raiffeisenbank Hollfeld (BLZ 773 657 92) unter Konto-Nr. 1055003 Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie bei den Hollfelder Helfern e.V., Langgasse 11, 96142 Hollfeld.



## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

am 03.02.	Trautner Konrad, 91344 Waischenfeld Nankendorf 23	73 Jahre
am 04.02.	Zeilmann Barbara, 91344 Waischenfeld Seelig 6	82 Jahre
am 05.02.	Gruber Gertraud, 91344 Waischenfeld Zeubacher Str. 1	81 Jahre
am 06.02.	Krüger Helmut, 91344 Waischenfeld Vorstadt 7	74 Jahre
am 06.02.	Graf Barbara, 91344 Waischenfeld Löhltitz 50	82 Jahre
am 06.02.	Busch Barbara, 91344 Waischenfeld Zeubach 19	81 Jahre
am 07.02.	Neubauer Johann, 91344 Waischenfeld Löhltitz 32 1/2	80 Jahre

am 11.02.	Hartmann Ottilie, 91344 Waischenfeld Löhltitz 7	77 Jahre
am 12.02.	Haas Johann, 91344 Waischenfeld Löhltitz 21	72 Jahre
am 16.02.	Fiedler Heinrich, 91344 Waischenfeld Hubenberg 14	85 Jahre
am 18.02.	Düngfelder Katharina, 91344 Waischenfeld Siegritzberg 9	73 Jahre
am 19.02.	Schmitt Josef, 91344 Waischenfeld Nankendorf 24	72 Jahre
am 19.02.	Mai Balbine, 91344 Waischenfeld Hauptstr. 38	72 Jahre
am 20.02.	Maier Alfons, 91344 Waischenfeld Neusig 12	77 Jahre
am 21.02.	Wolf Johann, 91344 Waischenfeld Löhltitz 18	87 Jahre
am 22.02.	Lindner Katharina, 91344 Waischenfeld Schönhaid 1	75 Jahre
am 28.02.	Düngfelder Anna, 91344 Waischenfeld Hubenberg 9	76 Jahre

## Zur goldenen Hochzeit

am 27.02. Rosalinde und Burkhard Pleithner  
Nankendorf 30, 91344 Waischenfeld



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

#### Am 21.12.2009

Nützel Kilian, Sohn von Dieter und Lydia Nützel,  
Löhltitz 59, Waischenfeld

#### Am 28.12.2009

Heinlein Anna, Tochter von Uwe und Karin Heinlein,  
Hannberg 29, Waischenfeld

#### Am 07.01.2010

Biohlawek Charles Jermaine, Sohn von René Biohlawek  
und Anja Braun, Heckenrosenweg 15, Waischenfeld

### Sterbefälle

#### Am 07.01.2010

Johann Bäuerlein, Nankendorf 35, Waischenfeld

#### Am 16.01.2010

Ingeborg Schmitt, Hauptstr. 12, Waischenfeld

#### Am 20.01.2010

Heinrich Böhm, Hubenberg 3, Waischenfeld

## Wissenswertes

### Teilnehmersammlung

Zochenreuth  
Gemeinde Aufseß  
Landkreis Bayreuth

### Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer und Erbbauberechtigten von Grundstücken im Verfahrensgebiet bzw. ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten sowie alle weiteren interessierten Bürgerinnen und Bürger von Zochenreuth werden hiermit zu einer

**Teilnehmerversammlung**

eingeladen.

**Versammlungsort:** Zochenreuth, Gasthaus Pflaum**Versammlungszeit:** **Mittwoch, den 10. Februar 2010, 19.30 Uhr****Tagesordnung:**

Informationen zum Verfahrensstand

- Grünordnung und Landschaftspflege

- Vorschusseinhebung (§ 19 Flurbereinigungsgesetz)

- Weiterer Verfahrensablauf

Allgemeine Aussprache

Bamberg, den 10.12.2009

Der Vorsitzende des Vorstandes

der Teilnehmergeinschaft Zochenreuth

Robert Büdel

**Bayerische Architektenkammer****Aktuelle Beratungstermine der Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer**

Die Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Bayerischen Architektenkammer bietet in der Regierung von Oberfranken allen am Bau Beteiligten - Nutzern, Bauherren, Verwaltungen, Sonderfachleuten und Architekten - viermal im Jahr eine gebührenfreie Beratung an.

Bei den Beratungsterminen geben die Fachberater der Beratungsstelle Auskünfte und beantworten Fragen zum barrierefreien Planen und Bauen sowie über öffentliche finanzielle Förderung und Wohnformen im Alter.

**Nächster Beratungstermin Mittwoch, 3. Februar 2010 von 16.30 bis 18.30 Uhr**

bei der Regierung von Oberfranken, Besprechungszimmer Präsidium L 106

Ludwigstraße 20

95444 Bayreuth

Tel. (09 21) 6 04 12 15

**Weitere Beratungstermine im Jahr 2010: 05.05.2010, 04.08.2010 und 03.11.2010**

Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Regierung von Oberfranken mit

Stadtbuslinie 14, Haltestelle Stadtkirche, oder

Stadtbuslinie 6, 10, 14, Haltestelle Sternplatz erreichbar.

**Ansprechpartner für Informationen und Rückfragen**

Marianne Bendl

Bayerische Architektenkammer, Beratungsstelle Barrierefreies Bauen

Waisenhausstraße 4, 80637 München

Tel: (0 89) 13 98 80 - 31, Fax: (0 89) 13 98 80 - 33

E-Mail: barrierefrei@byak.de

**Unserer KJR-Start-Angebote für 2010****Ein Winterwochenende im Fichtelgebirge**

für alle „Brettfans“ von 12-16 Jahren findet vom 5.-7. Februar statt.

Wir sind in der Jugendstätte in Haidenaab bei Speichersdorf untergebracht. Bei guter Schneelage fahren wir Samstag und Sonntag am Ochsenkopf Ski bzw. Snowboard. Kosten für Skipass und Vollverpflegung 50 €.

Ein weiteres Bonbon in unserem Winterprogramm ist wieder die

**Winterfreizeit für Jugendliche von 12-16 Jahren**

vom 16.-21. Februar.

Wohnen und Schlafen in Appartements in Böhmzwiesel, nördlich von Passau. Ski- oder Snowboard fahren im Skigebiet Hochficht in Österreich. Auf der Heimfahrt gönnen wir uns einen Erholungstag im „Palm Beach“.

250,- € ist der Preis für Vollverpflegung, Buskosten, Skipass und Eintritt „Palm Beach“.

Am Samstag, 27. Februar findet ein

**Quattroball-Turnier**

in Speichersdorf statt.

Es können sich jugendliche Teams zu 8 Personen im Alter von 12-20 Jahren anmelden. Die Mannschaften treten in vier verschiedenen Ballsportarten gegeneinander an. Wer gewinnt, erhält nicht nur Ruhm und Ehre, sondern auch schöne Preise.

Die

**Frühjahrsvollversammlung mit Neuwahlen**

findet am Donnerstag, 4. März im Sportheim in Glashütten um 19.00 Uhr statt. Neben den Delegierten und geladenen Gästen sind auch interessierte Besucher willkommen.

Die beliebte

**Tagesfahrt ins Freizeitparadies „Palm Beach“**

in Stein findet am Samstag, 6. März statt. Teilnehmen können Kinder ab 12 Jahren, unter der Voraussetzung, dass sie schwimmen können.

Kosten: 15,- € bis 15 J., 20,- € ab 16 J.

für Fahrt und Eintritt

**Specials****Juleica**

Der neue Ausweis für ehrenamtliche Jugendleiter/innen mit interessanten Vergünstigungen!

Anträge online unter [www.dbjr.de](http://www.dbjr.de) oder [www.juleica.de](http://www.juleica.de)**Spielgeräte-Verleih**

Anfragen an die Geschäftsstelle KJR oder direkt an: Familie Herrmannsdorfer, Tel. 09209/358 o. 0175/6834818

**Ferienpass und landkreisweites Kinder- und Familienprogramm Sommerferien**

Ausgabe Ende Juli durch alle Stadt- und Gemeindeverwaltungen

**Spielmobil**

Tourt in den Sommerferien vom 02.-27.08. in verschiedenen Gemeinden

**JugendTimer**

Jahreskalender für Mädchen und Jungs von 10-14 Jahren

**Jugendstätte Haidenaab**[www.jugendstaette-haidenaab.de](http://www.jugendstaette-haidenaab.de) und**Jugendzeltplatz Hollfeld**[www.jugendzeltplatz-hollfeld.de](http://www.jugendzeltplatz-hollfeld.de)

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der KJR-Geschäftsstelle, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/728-198, Fax 0921/728-199, E-Mail: [kreisjugendring@ira-bt.bayern.de](mailto:kreisjugendring@ira-bt.bayern.de), Internet: [www.kjr-bayreuth.de](http://www.kjr-bayreuth.de)

**Bayerischer Bauernverband Bayreuth****Veranstaltungen**

Di	02.02.2010	Pottensteiner Bauerntag "Ldw. Produktionsalternativen in der Fränk. Schweiz"
	19.30 Uhr	Pottenstein, GH Mager Ref.: Rainer Prischenk, LLA BT
Mi	03.02.2010	Absicherung vor zu hohen Pflegekosten im Alter
	14.00 Uhr	Gollenbach Bürgerhaus Ref.: Heiko Adelhardt, bbv-service, Bayreuth TN-Geb. 2,00 EUR
Di	09.02.2010	Entgiftung, Entschlackung, Schadstoffe ausleiten
	19.30 Uhr	Engelmeß, GH Fichtel Ref.: Gabriele Müller, Heilpraktikerin, War-mensteinach TN-Geb. 2,00 EUR

Mi	10.02.2010 14.00 Uhr	Gesunder Darm - gesunder Mensch Plankenfels, GH Schreyer Ref.: Dr. Friedrich Trump, Chefarzt Sana Klink, Pegnitz TN-Geb. 2,- EUR
Sa	13.02.2010 - 20.02.2010	Gesundheitswoche in Bad Füssing Bad Füssing Anmeldung Tel. 0921-764620
Di	23.02.2010 19.30 Uhr	Entgiftung, Entschlackung, Schadstoffe ausleiten Breitenlesau Bürgerhaus Ref.: Gabriele Müller, Heilpraktikerin, War- mensteinach TN-Geb. 2,00 EUR

## **Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste**

Sie haben die Gelegenheit, an unseren kostenlosen

### **Schnuppertagen**

**am Samstag, 27.02.2010 / 17.04.2010 / 12.06.2010  
jeweils von 09:00-13:00 Uhr**

einen Einblick in folgende zertifizierte Ausbildungen zu bekommen:

Ausbildung zum/r staatlich anerkannten

### **Ergotherapeuten/in**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

(WFOT-Anerkennung, DVE zertifiziert und Mitglied im VDES)

(Seit Sept. 2009 wird ein integriertes Studium angeboten (v.a.f. Abiturienten))

Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten

### **Heilerziehungspfleger/in**

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Der Erwerb der fachgebundenen Fachhochschulreife ist möglich.

Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten

### **Heilerziehungspflegehelfer/in**

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Nach erfolgreicher Ausbildung haben Sie den mittleren Bildungsabschluss erworben.

Falls Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch für den Schnuppertag an.

Gleichzeitig wird für Eltern, Angehörige und Interessierte eine

### **Informationsveranstaltung**

von 09:00 bis 11:00 Uhr durchgeführt.

Wir schicken Ihnen Informationsunterlagen und beraten Sie auch gern persönlich.

### **Schulzentrum Bayreuth**

Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth,

Tel. 0921/76409-0, Fax 0921/7640922

E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de

## **Die Land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Franken und Oberbayern informiert:**

### **Im Winter besser nicht aufs Dach!**

Auch wenn die Hersteller von Photovoltaikanlagen lange Garantien geben - es kommt doch immer wieder vor, dass Landwirte für Reparaturarbeiten aufs Dach müssen. Gerade im Winter kann das überaus gefährlich sein. Reduzieren Sie solche Arbeiten bei Schnee und Eisglätte deshalb auf das absolut

Unvermeidliche und treffen Sie gegebenenfalls Vorsorgemaßnahmen, die sie zuverlässig vor einem Absturz schützen. Das Säubern von Photovoltaikplatten von Schnee gehört nicht zu diesen unaufschiebbaren Arbeiten!

Bedenken Sie: Ein Absturz aus großer Höhe endet fast immer mit schlimmen Folgen, zum Beispiel mit komplizierten Wirbelsäulenbrüchen und manchmal sogar tödlich. Die Sicherheitsbrater der LBG Franken und Oberbayern warnen eindringlich davor, generell bei Dacharbeiten „am falschen Ende zu sparen“ und betonen ausdrücklich, wie wichtig eine passende Absturzsicherung ist. Zum Beispiel leistet eine Hubarbeitsbühne, die es mit Auslegern von bis zu 24 Metern gibt, und die stunden- oder tageweise ausgeliehen werden kann, hier gute Dienste. Wenn kleinere, kurzfristig durchzuführende Arbeiten auf dem Dach anfallen, raten die Sicherheitsexperten zum Einsatz eines Anseilschutzsystems als kostengünstige, zuverlässige und schnelle Sicherungsmaßnahme gegen Absturz.

**Ausführliche Informationen** zum sicheren Arbeiten auf dem Dach stehen zum kostenlosen Download auf der Homepage der LSV-Träger Franken und Oberbayern unter [www.fob.lsv.de](http://www.fob.lsv.de) (im Bereich „Aktuelles“) zur Verfügung oder können kostenlos unter den Telefonnummern 0921/603-350; 089/454 80 500 und 0931/8004 225 im Dienstleistungszentrum Prävention der LBG Franken und Oberbayern angefordert werden. Unter diesen Service-Nummern stehen auch die LBG-Sicherheitsberater für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

## **Familienleben in der Region Bayreuth**

### **Stadt und Landkreis Bayreuth bieten eine Vielzahl von Betreuungs- und Bildungseinrichtungen**

**Das reichhaltige Angebot an Betreuungsplätzen für unterschiedliche Altersgruppen, sowie eine Vielzahl von Schulen und Weiterbildungsmöglichkeiten zeigt, dass die Region Bayreuth eine familienfreundliche ist.**

Ein gut ausgebautes und differenziertes Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche ist nicht nur eine Voraussetzung für die wirtschaftliche Stabilität in der Region, sondern auch ein Kriterium für die Familienfreundlichkeit in Stadt und Landkreis. Durch den kontinuierlichen Ausbau der verschiedenen Einrichtungen wird es in der Region Bayreuth ermöglicht, Beruf und Familie bestmöglich miteinander zu vereinbaren.

Eine Übersicht der verschiedenen Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche stellt die Region Bayreuth auf ihrer Internetseite zur Verfügung. Hier kann man sich detailliert über das Angebot der Betreuungs- und Bildungseinrichtungen in Stadt und Landkreis Bayreuth informieren. Hinterlegt sind die Anschriften von Tagesmüttern, Kinderkrippen und Kindergärten, Grund- Haupt- und Förderschulen, sowie Möglichkeiten der Nachmittagsbetreuung. Ebenfalls wird über weiterführenden Schulen sowie über berufsbildende Schulen und Einrichtungen Auskunft gegeben. Somit steht eine helfende Informationsquelle bei der Schul- und Betreuungsauswahl auf [www.region-bayreuth.de](http://www.region-bayreuth.de) für alle Interessierten bereit.

Die Stadt Bayreuth führt derzeit eine Umfrage unter Bayreuths Eltern durch, die der stetigen Verbesserung der Betreuungsangebote in der Stadt Bayreuth dienen soll. Die teilnehmenden Eltern haben die Möglichkeit, sich auf den beiden Internetseiten [www.bayreuth.de](http://www.bayreuth.de) und [www.region-bayreuth.de](http://www.region-bayreuth.de) ausführlich über die derzeitigen Betreuungsangebote zu informieren.

## **Abfallwirtschaft**

### **Gefährliche Ablagerungen von Problemmüll vor der Sammlung**

Obwohl die Anlieferung von Problemmüll nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet ist, stellen einzelne Bürger ihre schadstoffhaltigen Abfälle immer wieder unbeaufsichtigt vor Eintreffen des Umweltmobils ab.

Diese unkontrollierten Ablagerungen (z.B. auslaufendes Öl, Batteriesäure) gefährden nicht nur Mensch, Tier und Umwelt, sondern verstoßen auch gegen geltendes Recht. Der Verursacher dieser Ordnungswidrigkeit kann mit empfindlichen Geld-

bußen bestraft werden. Weiterhin verzögert der abgelagerte Problemmüll die Sammelaktion und es entstehen Beseitigungskosten, die die Allgemeinheit zu tragen hat.

Bitte entsorgen Sie ihre Problemabfälle ordnungsgemäß, indem diese nur direkt an das Fachpersonal des Umweltmobils übergeben werden. Belassen Sie die Sonderabfälle nach Möglichkeit in der Originalverpackung oder beschriften Sie die Ersatzverpackung eindeutig. Flüssige Abfälle werden nur in geschlossenen und dichten Behältnissen bis max. 25 Liter angenommen. Gebinde und Verpackungen können den Anlieferern nicht zurückgegeben werden, da das Umfüllen von Abfällen im Umweltmobil nicht möglich ist. Generell dürfen bei der Problemmüllsammmlung schadstoffhaltige Abfälle aller Art in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden. Größere Mengen privater, landwirtschaftlicher oder gewerblicher Problemabfälle können nicht am Umweltmobil abgegeben, sondern müssen über einen zugelassenen Fachbetrieb entsorgt werden. Standorte und Termine der Problemmüllsammmlung sowie weitere Auskünfte zur fachgerechten Abfallentsorgung sind im Internet unter [www.landkreis-bayreuth.de/abfall](http://www.landkreis-bayreuth.de/abfall) veröffentlicht oder im Landratsamt Bayreuth bei Janet Schönknecht, Telefon 0921 / 72 82 82 erhältlich.

### Bitte Durchfahrt für die Müllabfuhr freihalten!

Häufig erschweren oder verhindern parkende Fahrzeuge die ordnungsgemäße Entleerung der Abfalltonnen durch das Müllfahrzeug. Zusätzlich kommt es im Winter durch Eis- und Schneehaufen oft zu beengten Straßenverhältnissen in den innerörtlichen Bereichen des Landkreises Bayreuth.

Es ist nicht Aufgabe der Müllabfuhr, die Gefäße per Hand aus einer nicht befahrbaren Straße zu befördern. Vielmehr sind die Tonnenbesitzer bei Ein- und Zufahrtsbeschränkungen (z.B. Baustellen, Vereisung) verpflichtet, die Gefäße zur nächsten Stelle zu bringen, die problemlos mit einem Abfuhrfahrzeug angefahren werden kann. Dies gilt für Privatstraßen, zu schmale oder nicht ausreichend befestigte Straßen bzw. weiterhin für Straßen, die grundsätzlich nicht für den LKW-Verkehr zugelassen sind. Ist die Durchfahrt für ein Müllfahrzeug versperrt, unternehmen die Müllwerker selbstverständlich einige Zeit später einen erneuten Versuch den jeweiligen Straßenabschnitt zu erreichen. Falls der Bereich weiterhin unbefahrbar ist, bleiben die Mülltonnen jedoch unentleert stehen. Grundsätzlich sind die Behältnisse am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr gut sichtbar und zugänglich an der Straße zur Abfuhr bereit zu stellen.

Sollten Sie an einer Straße wohnen, deren Fahrbahn durch parkende Autos verengt ist, achten Sie bitte gemeinsam mit den Nachbarn speziell an den Abfuhrtagen darauf, dass ein Müllfahrzeug oder anderes Rettungsfahrzeug (z.B. Feuerwehr, Krankenwagen) jederzeit ungehindert ein- und ausfahren kann.

Bitte unterstützen Sie so die problemlose Entleerung der Müllgefäße und sprechen Sie auch Fremdparker freundlich an.

Weitere Informationen zur Organisation der Müllabfuhr sind im Internet unter [www.landkreis-bayreuth.de/abfall](http://www.landkreis-bayreuth.de/abfall) veröffentlicht oder im Landratsamt Bayreuth bei Werner Hübner, Tel. 0921/728287 erhältlich.

## Grüne Schule grenzenlos e.V.

### Ferien - Fernsehen - Erzgebirge

#### „Schätze des Erzgebirges“

Filme machen, moderieren, schreiben, gestalten und neue Freunde finden - eine ganze Sommerferienwoche lang ... all das bietet die Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“. Jugendliche von 12 bis 18 Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Neben der Herstellung eines Filmes über die Schätze des Erzgebirges werden wir beim Baden, Reiten, bei Lagerfeuer und Disco sowie einem Ausflug in das Erzgebirge usw. viel Neues erleben.

Termine: Juli bis August, jede Woche von Sonntag bis Samstag  
Preis: 240,- €/Woche

Incl. aller Leistungen, exkl. Bettwäsche und Anreise  
[www.gruene-schule-grenzenlos.de](http://www.gruene-schule-grenzenlos.de)

## Europäischer Wettbewerb

### Zeichne mir ein Recht

#### Liebe Kinder und Jugendliche,

#### liebe Jugendbetreuer/innen,

noch verbleiben 8 Wochen Zeit um unter dem Motto „**Zeichne mir ein Recht**“ an einem Plakatwettbewerb der Europäischen Kommission teilzunehmen. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 18 Jahren sind aufgerufen, sich mit einem konkreten Recht auseinander zu setzen und dieses in einem aussagekräftigen Plakat darzustellen.

Der Kreativität der Teilnehmer/innen wird im Wettbewerb freien Lauf gelassen! In Teams ab 4 Personen sollen Plakate bzw. Poster zum Thema erarbeitet werden. Erwünscht sind Zeichnungen, Collagen, Fotografien, PC-Entwürfe, etc. im Format A 2. Um bessere Chancengleichheit für alle Teilnehmer zu wahren, wird der Wettbewerb in zwei Altersgruppen ausgetragen: 10 bis 14 Jahre und 15 bis 18 Jahre. Bürger Europas e.V. koordiniert die Aktion in Deutschland.

Den erfolgreichsten Teams beider Altersklassen winken attraktive Reisen nach Berlin zum nationalen Vorentscheid sowie zahlreiche Sachpreise. Anschließend vertreten die deutschen Preisträger unser Land im Wettbewerb aller 27 EU-Staaten in Brüssel. Die Plakate müssen spätestens zum **19. März 2010** bei Bürger Europas e.V. in Berlin eingehen.

#### **Wir rufen Sie/Euch hiermit herzlich auf, an diesem Plakatwettbewerb teilzunehmen und ein oder mehrere Plakate bei Bürger Europas e.V. einzureichen.**

Auf der zentralen Wettbewerbs-Homepage [www.eurojugend.eu](http://www.eurojugend.eu) finden Sie die Anmeldung sowie weitere Informationen zum Wettbewerb. Stets aktuelle Infos finden Sie auf der Homepage unseres Vereins [www.buerger-europas.de](http://www.buerger-europas.de). Außerdem steht Ihnen unser Team auch gern persönlich für Rückfragen zur Verfügung.

Also, macht mit und viel Erfolg bei Eurer künstlerischen Arbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Martina Michalski

Koordinatorin des Wettbewerbes

Bürger Europas e.V.

Rungestr. 22-24

10179 Berlin

Tel: 030 / 247 249 04

## Neuer Vertrag

### verbessert die sozialmedizinische Nachsorge für schwer und chronisch kranke Kinder

Informationen bei AOK Bayreuth, Tel. 0921/288-249



**Städt. Tourist-Information**

## Marktsontag

### verbunden mit einem verkaufsoffenen Sonntag in Waischenfeld

Sehr geehrte Waischenfelder Bürger, Geschäftsinhaber, Vermieter, Gastronomen und Vereine, die Tourist-Information trifft die Vorbereitungen für den 3. Marktsontag, verbunden mit dem verkaufsoffenen Sonntag, **am 18. April 2010**.

Für alle Waischenfelder gilt, wer für diesen Tag ein interessantes Angebot unterbreiten möchte oder Vorschläge hat, sollte mir dies mitteilen.

Daher lade ich alle Interessierten zu einer Gesprächsrunde für **Dienstag, 09. Februar 2010 um 19:00 Uhr in den Gasthof Sonne ein**.



## Wanderkarte

Die Tourist-Information Waischenfeld beabsichtigt in Zusammenarbeit mit der Firma Grafikwerkstatt Leon aus Siegmansbrunn eine eigene Wanderkarte für die Region Waischenfeld zu erstellen.

Auf der Rückseite dieser Karte wird auch Raum für Werbeeinträge sein. Ganz gleich ob Sie nun als Gastronomiebetrieb, Vermieter oder Gewerbetreibender Interesse an einem Eintrag haben, setzen Sie sich mit mir in Verbindung, oder schauen Sie mal ganz unverbindlich in der Tourist-Info vorbei. Hier kann ich Ihnen eine ähnliche Wanderkarte, die das Gebiet Ahorntal beinhaltet, vorstellen.

Die Auflage wird 10.000 Stück betragen.

Ein Eintrag in dieser Karte kostet 100,— € incl. Mehrwertsteuer und beinhaltet 50 Freixemplare für den Inserenten. Die Wanderkarte kann an treue Gäste verschenkt oder auch zum einheitlichen Preis von 2— € pro Stück verkauft werden.

Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich bald mit mir in Verbindung, da nur begrenzter Raum für Inserate besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Hofmann Adolf

Tourist-Information



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

01805/191212

bei Notfällen 19222

#### Hinweise zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Februar

**06./07.02.2010**

ZA Berthold Gunther, 95444 Bayreuth

Maximilianstr. 8.....0921/66292

**13./14.02.2010**

ZA Benedikt Peter, 95444 Bayreuth

Maximilianstr. 52-54 .....0921/58071

Dr. Heidenreich Helmut, 91257 Pegnitz

Am Schloßberg 26.....09241/6111 u. 09241/2949

**15./16.02.2010**

ZA Hartmann Alexander, 95444 Bayreuth

Friedrich-von-Schiller-Str. 3b.....0921/22633

Dr. Herrmann Christine, 91344 Waischenfeld

Fischergasse 20 .....09202/611 u. 09206/418

**20./21.02.2010**

Dr. Döhla Peter, 95444 Bayreuth

Hohenzollernring 64 .....0921/69663 u. 0921/93363

**27./28.02.2010**

Dr. Dulleck Wolfgang, 95447 Bayreuth

Schwindstr. 1 .....0921/68685 u. 0921/30368

Dr. Herrmann Matthias, 95466 Weidenberg

Gablonzer Str. 4 .....09278/98013



## Volkshochschule

### Volkshochschule Waischenfeld

**Geschäftsstelle:**

**Ziegelgasse 18, 91344 Waischenfeld**

**Andrea Mühlhäußer**

**Tel: 0 92 02 / 97 24 99**

**Anmeldung im Rathaus: Tel: 0 92 02 / 96 01 16**

**nur vormittags**

**e-mail: vhs@waischenfeld.de**

**Die Anmeldung zu Kursen, Exkursionen und sonstigen Veranstaltungen ist verbindlich. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen muss in Zukunft die Teilnehmergebühr nachgefordert werden. Quereinsteiger in Kurse müssen die volle Kursgebühr entrichten.**

### Gesundheit und Fitness

**Entspannung / Körpererfahrung**

**„Yoga für Erwachsene“**

**Kurs 1**

**Beginn: Di., 02.02.2010** • 17.30 - 19.00 Uhr, • Aula, Schule • 10 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage • **Gebühr:** 40,00 Euro • **Leitung:** Kettig Astrid

**„Yoga für Erwachsene“**

**Kurs 2**

**Beginn: Di., 02.02.2010** • 19.15 - 20.45 Uhr, • Aula, Schule • 10 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage • **Gebühr:** 40,00 Euro • **Leitung:** Kettig Astrid

**Bewegung / Gymnastik / Fitness**

**„Wirbelsäulengymnastik“**

**Beginn: Di., 02.02.2010** 20.00 - 21.00 Uhr Turnhalle 10 Abende mitzubr.: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte **Gebühr:** 30,00 Euro **Leitung:** Margareta Spessert

Leichte Gymnastik für Frauen und Männer, die jeder mitmachen kann. Gymnastik kann auch im Alter das körperliche Wohlbefinden unterstützen.

**„Pilates“**

**Achtung neuer Termin !!!!!!!**

**Beginn: Fr., 05.02.2010** 18.30 - 19.30 Uhr Turnhalle 10 Abende **Gebühr:** 30,00 Euro **Leitung:** Margareta Spessert

Mit sanften, fließenden Kräftigungs- und Streckübungen werden Haltung, Koordination, Balance und Beweglichkeit verbessert. Diese ganzheitliche Trainingsmethode kräftigt und strafft die Tiefenmuskulatur u.a. im Bauch und rund um die Wirbelsäule. Erlebe, dass effektives Training sehr angenehm und entspannend sein kann.

**„Tanzwerkstatt für Kinder im Grundschulalter“**

**Ab Herbst 2010 jeweils mittwochs** Seni Vita Seniorenheim 15 Nachmittage **Gebühr:** 43,00 EUR, Geschw. 40,00 EUR **Leitung:** Martina Bauernschmitt, Tanzpädagogin Max. Teilnehmer: 10 Kinder

Spielerisch werden die Kinder an die Grundtechniken des Jazztanzen und des Hip Hop herangeführt. Wichtige Bestandteile sind, Rhythmusschulung und Tanzchoreographie. In Kleingruppen und Partnerarbeit wirken die Kids wesentlich an der Gestaltung mit.

**„Tanzwerkstatt für Kinder 11 - 14 Jahren“**

**Ab Herbst 2010 jeweils mittwochs** Seni Vita Seniorenheim 15 Nachmittage **Gebühr:** 43,00 EUR, Geschw. 40,00 EUR **Leitung:** Martina Bauernschmitt, Tanzpädagogin Max. Teilnehmer: 10 Kinder

Spielerisch werden die Kinder an die Grundtechniken des Jazztanzen und des Hip Hop herangeführt. Wichtige Bestandteile sind, Rhythmusschulung und Tanzchoreographie. In Kleingruppen und Partnerarbeit wirken die Kids wesentlich an der Gestaltung mit.

## Kultur und Gestalten

### Kunst / Kunsthandwerk

#### „Malen für Kinder ab 6 Jahren“

**Beginn:** Fr., 09.04.2010/Sa., 10.04.2010 15.00 - 17.00 Uhr Atelier Herbert Schrüfer, Heroldsberg Tal • 2 Nachmittage • **Gebühr:** 15,00 EUR, Material wird gestellt **Leitung:** Herbert Schrüfer

Malen! Eine tolle Beschäftigung für Kinder jeden Alters. Hier wird die Phantasie ihres Kindes und seine Kreativität geweckt. In unserem Kurs können Kinder ab 6 Jahren verschiedene Maltechniken und die verschiedensten Farben ausprobieren. Unter fachkundiger Anleitung entstehen hier kleine Kunstwerke.

### Literatur

#### Au...\_5

#### „LESE UND GESPRÄCHSKREIS“

#### Siehe VHS Aufseß

### Musik

#### „Flöte für Anfänger“

**Beginn:** nach Vereinbarung 10 Std. **Gebühr:** 28,00 Euro **Leitung u. Anmeldung:** Gerhild Höfig, Tel. 09202 / 899

#### „Flöte für Fortgeschrittene“

**Beginn:** nach Vereinbarung 10 Std. **Gebühr:** 28,00 Euro **Leitung u. Anmeldung:** Gerhild Höfig, Tel. 09202 / 899

## Vorträge

#### „Demenz - Ein Thema dass uns alle angeht“

**Beginn:** Do., 18.02.2010 19.00 Uhr In Zusammenarbeit mit dem Seni Vita Seniorenheim • 1 Abend

#### „Pflegevorsorge, soziale Leistungen .....“

**Beginn:** Do., 18.03.2010 19.00 Uhr In Zusammenarbeit mit dem Seni Vita Seniorenheim • 1 Abend

alles Schlagworte, die uns bekannt sind. Doch was steht dahinter?

## Sonstiges

#### „Kreativnachmittag“

**Beginn:** jeden 1. Donnerstag im Monat ab 15.30 Uhr Seni Vita Seniorenheim **Leitung:** Sonja Lindner und Marion Schwindel

Schon mal Lust gehabt zum Stricken, Nähen oder Basteln? Aber keiner weiß, wie man es macht! Gesucht werden: Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters, die dies alles lernen wollen, und auch Leute die ihr Können gerne weitergeben.

Nähere Infos bei Sonja Lindner, Telefon: 09202/570 oder bei Marion Schwindel, Telefon 0172/9035990.



## Kindergartennachrichten

## Anmeldung

### für das neue Kindergartenjahr

#### Liebe Eltern,

für das neue Kindergartenjahr 2010/2011 können Sie Ihr Kind bei uns im Kindergarten Waischenfeld anmelden. Wir nehmen Kinder auf, die beim Eintritt in den Kindergarten das zweite Lebensjahr vollendet haben. Wenn Sie Ihr Kind im September 2010 oder bis März 2011 in den Kindergarten bringen möchten, dann nehmen Sie doch bitte die Anmeldezeit wahr.

#### Anmeldezeiten im Kiga sind:

**Dienstag, den 02.02.10 bis Donnerstag, 04.02.10, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 15.30 Uhr**

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, mit uns telefonisch einen Termin abzusprechen. Unsere Telefonnummer lautet: 09202/1475.

Gerne können Sie Ihr Kind zur Anmeldung mitbringen.

## Einladung zum

## Frühlings-Secondhand-Basar

### am Sonntag, 14. März 2010

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen am Sonntag, den 14.03.2010 von 14.00 bis 17.00 Uhr ins **Pfarrheim in Waischenfeld**

Angeboten werden unter anderem Frühlings- und Sommerkleidung, Spielsachen, Bücher, Kassetten, CDs, Kinderwägen und -sitze, Kindersportartikel und vieles mehr.

20 % des Verkaufserlöses des Basars und 100 % des Erlöses aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen kommen dem Kindergarten zugute.

Für ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet ist gesorgt.

Verkaufsnummern und weitere Informationen erhalten Sie ab dem 01.03.2010 im Kindergarten.

#### Die Waren liefern Sie bitte direkt in den Pfarrsaal (im Pfarrheim) an:

Am Donnerstag, 11. März 2010 von 12.00 bis 14.00 Uhr

oder am Freitag, 12. März 2010 von 8.00 bis 10.00 Uhr

Nicht veräußerte Waren können am Montag, den 15. März von 12.00 bis 14.00 Uhr im Pfarrsaal abgeholt werden. Auch heuer steht wieder das Angebot, übrig gebliebene Waren für einen Hilfstransport zu spenden. Es können keine Waren zurückgenommen oder umgetauscht werden.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

*Der Elternbeirat*



## Schulnachrichten

## Gymnasium Fränkische Schweiz

### Informationsabend zum Übertritt

#### Das Gymnasium Fränkische Schweiz Ebermannstadt

Naturwissenschaftlich-technologisches, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil veranstaltet am

#### Dienstag, 16. März 2010, 19.00 Uhr

in der Aula der Schule einen Informationsabend, an dem die Eltern über den gymnasialen Bildungsweg, die Ausbildungsrichtungen am Gymnasium Fränkische Schweiz und die Voraussetzungen zum Übertritt unterrichtet werden.

*E. Herrmann, OStD*

*Schulleiter*



## Kirchliche Nachrichten

## Kinderbibeltag

### Herzliche Einladung

an alle Mädchen und Jungen von der 1. bis 4. Klasse für die Pfarrei Waischenfeld, Nankendorf und Hochstahl

#### Liebe Kinder, liebe Eltern!

Der Bibeltag beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem Thema:

#### „Farben sind das Kleid Gottes“

Gott in Farben sehen - ist ein neuer und gleichzeitig ein uralter Weg der Gottesbegegnung. Dieser spannende und erlebnisreiche Weg setzt die Bereitschaft voraus, „sich von Gottes Farben berühren zu lassen“.

**Termin:** Samstag, 20.02.2010 von 9.00 bis 16.30 Uhr im Pfarrheim Waischenfeld.

**Abschlussgottesdienst** ist am Sonntag, den 21.02.2010 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Waischenfeld.

Anmeldungen werden demnächst in der Schule Waischenfeld ausgeteilt und liegen in den Kirchen aus.

**Anmeldung bei:**

Lissy Braun, 09202/95027 oder Ulli Lunz, 09202/970868

Bitte bringt einen Becher zum Trinken, Kleber, Filzstifte, Schere, Hallenturnschuhe, die als Hausschuhe verwendet werden, wetterfeste Schuhe und ein weißes T-Shirt zum Bemalen mit.

Anmeldeschluss: 03.02.2010

Unkostenbeitrag: 3,— €

(Bitte gleich mit der Anmeldung im Kuvert abgeben!)



## Veranstaltungskalender

### Februar

**Sa 06.02.**

Königsproklamation, Schützenverein Waischenfeld

**Sa 06.02.**

19.30 Uhr Schützenfasching im Schützenhaus Nankendorf, Schützenverein Hirschensprung Nankendorf

**Di 09.02.**

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

**Fr 12.02.**

Sportler-Fasching, SV Bavaria Waischenfeld

**Sa 13.02.**

20.00 Uhr Fasching im Schützenhaus Löhlitz, Schützenverein Tell Löhlitz

**So 14.02.**

18.00 Uhr Närrische Weinprobe im Sportheim Waischenfeld, Fränkischer Albverein "Edelweiß" Waischenfeld

**Di 16.02.**

14.00 Uhr Faschingsumzug, Verkehrsamt Waischenfeld

**Di 16.02.**

14.00 Uhr Kinderfasching im Schützenhaus Löhlitz, Schützenverein Tell Löhlitz

**Di 16.02.**

14.30 Uhr Kinderfasching und Faschingsausklang Sportheim Waischenfeld, SV Bavaria Waischenfeld



## Vereine und Verbände

### Rentenversicherung

#### Gemeinsamer Sprechtag

**der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)**

**Am Dienstag, 16.03.2010** findet in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/960115 (Herr Hofmeier) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

### VdK-Kreisverband

#### Außensprechtage

Die Mitglieder des VdK können die Sprechstunden bei nachstehend aufgeführten Anschriften wahrnehmen.

Kreisverband Bayreuth, Richard-Wagner-Str. 36, 95444 Bayreuth

Telefon: (0921) 759870

Telefax: (0921) 7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

#### Sprechzeiten in der Geschäftsstelle:

Dienstag: ..... 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag: ..... 8.00 - 12.00 Uhr

### Malteser Jugend

... weil Nähe zählt

#### Weihnachten für Alle - Malteserjugendaktion war ein voller Erfolg

Weihnachten - mit anderen teilen, auf andere zugehen, anderen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.

Dies gelang uns bei unserer Weihnachtsaktion ganz besonders durch die Unterstützung von vielen Helfern und Spendern. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die unsere Aktion in dieser Form ermöglicht haben:

Bäckerei Schatz, Breitenlesau  
Metzgerei Keller, Waischenfeld  
Metzgerei Junk, Waischenfeld  
Rewe-Markt, Waischenfeld  
Pizzeria Stahäusla, Waischenfeld  
Transporte Gick, Waischenfeld  
Kfz Seger, Waischenfeld

Danke auch allen, die uns auf Menschen in besonderen Lebenssituationen aufmerksam gemacht haben.

Über eine Resonanz auf unsere Aktion freuen wir uns.

Weihnachten 2010 ist eine ähnliche Aktion angedacht, wir sind für Hinweise und Unterstützung sehr dankbar.

*Ihre Malteserjugend Waischenfeld*

### Soldatenkameradschaft

#### Nankendorf-Löhlitz

#### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der SK Nankendorf-Löhlitz findet am Sonntag, den 31. Januar 2010 im Gasthaus Schroll in Nankendorf um 14.30 Uhr statt.

Es sind auch Ehrungen für langjährige Mitglieder vorgesehen.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

### DFB - Mobil beim

#### SV Bavaria Waischenfeld

Am Montag dem 1. Februar 2010 besucht der Deutsche Fußballbund mit seinem Trainerteam „DFB-Mobil“ um 17:00 Uhr in der Sport- und Bürgerhalle unseren Verein.

Es wird ein Demonstrationstraining in der Halle mit Tipps für Vereinstrainer und Betreuer durchgeführt. 16 Kicker aus dem F- und E-Jugend-Alter aus unserem Verein werden dabei in das Training eingebunden. Schwerpunkt dabei ist die Qualifizierung der Trainer und Betreuer **aller Altersgruppen**.

Weiterhin erhalten wir Informationen über die Themen Qualifizierung, FIFA-Frauen Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland und Mädchenfußball.

Nach Beendigung der ca. 90 Minuten dauernden praktischen Übungen werden im Sportheim des SV Bavaria Waischenfeld anhand von Video-Spots weitere Informationen präsentiert (Dauer ca. 45 Minuten).

Zu dieser Veranstaltung sind neben den Jugendtrainern und Betreuern auch alle Eltern und alle Fußballfans eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **VdK-Ortsverband Waischenfeld**

### **Vdk-Faschingsfeier**

Am 31.01.10 findet unserer Faschingsfeier um 15.00 Uhr in der Gaststätte Jöbstel, Waischenfeld statt. Alle Mitglieder mit Anhang sind dazu recht herzlich eingeladen.

Auch die jüngeren Mitglieder sind willkommen.

Es lädt ein

*Die Vorstandschaft*

### **Einladung des VdK-Ortsverbandes**

Der VdK-Ortsverband Waischenfeld lädt am Rosenmontag, 15.02.2010 zu einem gemütlichem Nachmittag im Gasthaus Forster in Pfaffenberg ein.

Der Bus startet in Eichenbirkg um 12.45 Uhr. Anmeldung bei Fr. Seidler Margit unter Tel. 09202/663, bitte anmelden wegen Vorbestellung.

### **Frauenfasching in Breitenlesau**

Am Freitag, den 5. Februar 2010 findet der Frauenfasching im Bürgerhaus in Breitenlesau statt. Es spielen die "Lemon Trees". Masken sind erwünscht!

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

### **Kinderfeuerwehr**

Das nächste Treffen der Kinderfeuerwehr findet am Samstag, den 06.02.2010 beim Feuerwehrhaus statt.

Bei Schnee wollen wir mit den Kindern von 14.00 bis 16.00 Uhr Schlittenfahren. Bitte Schneekleidung und Schlitten mitbringen.

Falls kein Schnee liegt, findet die Kinderfeuerwehr von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Bitte dann ebenfalls wetterfeste Kleidung tragen.

Bei Rückfragen: Renate Lahrer, Tel. 1749 oder Kathrin Fiedler, Tel. 1246.

### **Verband für landwirtschaftliche Fachbildung**

Ball in der Hollfelder Stadthalle am Samstag, den 6. Februar 2010 mit den "Weiherer Bumbara".

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf: 6,- € bei Michael Rudrof, Siegritzberg, Tel. 09202/617

Abendkasse: 8,- €

### **Fränkischer Albverein Edelweiß**

Herzliche Einladung zur "1. Waischenfelder Närrischen Weinprobe" mit dem Fränkischen Albverein „Edelweiß“ Waischenfeld und dem bekannten Musiker Martin Weis.

- Wo: im Sportheim
- Wann: Faschings-Sonntag, 14.02.2010 um 18.00 Uhr
- Eintritt: 16,50 € an der Abendkasse

Im Preis sind enthalten: 6 verschiedene Weinproben des Weingutes Baumann, Handthal (Franken) und ein reichhaltiger Brotzeiteller mit verschiedenen Sorten Wurst und Käse.

- Außerdem natürlich: immer wieder närrische Einlagen!
- Für jede vorverkaufte Karte gibt's bei der Weinprobe am 14.02.2010 einen Schnaps dazu. Und der Platz ist auch gesichert! Vorverkauf ab Anfang Februar in der Tourist-Info Waischenfeld
- Masken erwünscht!

Wir freuen uns auf einen lustigen Abend mit euch.

*Die Vorstandschaft*

## **SV Bavaria Waischenfeld**

### **Sportlerfasching**

Am Freitag, 12. Februar 2010 lädt der SV Bavaria Waischenfeld alle Bürger herzlich zum Sportlerfasching in das Sportheim ein.

Beginn: 19.30 Uhr

Oldies-Night mit Barbetrieb

Musik: Schlager und Evergreens

Kostümmotto: Stars und Sternchen, berühmte Persönlichkeiten aus Funk, Fernsehen, Comedy, Politik

Das originellste Kostüm wird prämiert.

### **Karaoke-Runde**

### **Faschingsausklang**

Faschingsdienstag, 16. Februar 2010 ab 14.30 Uhr Faschingsausklang im Sportheim mit Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Die Vorstandschaft*

### **Jagdgenossenschaft**

### **Hubenberg-Heroldsberg**

### **Jagdessen**

Das Jagdessen findet am Samstag, den 20. Februar 2010 um 19.30 Uhr im Gasthof Polster in Hubenberg statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Jagdgenossen mit einer Begleitperson.

### **Der Förderverein Kunstforum**

### **Waischenfeld e. V.**

### **sucht Nachwuchskünstler für erste Quartalsausstellung!**

### **Unter dem Motto „Verborgene Talente und Nachwuchskünstler“**

lädt der Förderverein auch dieses Jahr wieder junge und junggebliebene verborgene Talente und Nachwuchskünstler ein. Gefragt sind Frauen und Männer, die mit Begeisterung und viel Fantasie schöpferisch tätig sind, Bilder malen, zeichnen oder fotografieren, Werkstoffe modellieren oder behauen.

Ganz gleich, ob in der Ausbildung, im Berufsleben oder im Ruhestand; Hauptsache ist, Sie sind kreativ, ideenreich und produktiv. Unsere Bedingung: „Sie hatten bisher keine Chance Ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren, d.h. Sie haben keine Ausstellungserfahrung!“

Dann sollten Sie nicht zögern, sich mit aussagekräftigen Unterlagen (z. B. Fotos Ihrer Arbeiten, Angaben zu Ihrer Person) bis zum **22. Februar 2010** möglichst per E-Mail **zu bewerben**.

Wenn sich der Förderverein Kunstforum Waischenfeld e. V. für Sie entscheidet, erhalten Sie umgehend weitere Informationen und ein Anmeldeformular, dass Sie unterschrieben bis zum **05. März 2010** zurücksenden - dieses Datum ist der **Anmeldeabschluss!**

Der Verein unterstützt Sie bei der Durchführung Ihrer ersten Gemeinschaftsausstellung. Wir gestalten mit Ihnen einen Einladungsflyer. Sie werden zu einem Informationsabend und zum Kennenlernen noch vor Ostern eingeladen, besichtigen die Ausstellungsräume und erfahren alle wichtigen Details für eine Galerieausstellung. Dieser Termin wird noch bekanntgegeben.

Das Kunstforum Waischenfeld freut sich auf Ihre Bewerbung, auf die gemeinsame Organisation und vor allem auf eine spannende, vielseitige und erfolgreiche Ausstellung in der Burggalerie Waischenfeld.

Ausstellungszeitraum: Sonntag, **18. April**, mit feierlicher Eröffnung in der Burggalerie um 11.00 Uhr, bis Pfingstmontag, **24. Mai 2010**.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Anfrage und Bewerbung an Elvira Gerhäuser

Telefon 0 92 02 - 94 00 00 E-Mail: [eghs@mac.com](mailto:eghs@mac.com)

Internet: <http://web.mac.com/eghs//Kunstforum/>

Impressum

**STADT WAISCHENFELD****Mitteilungen und Nachrichten**

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,  
Marktplatz 58, 91344 Waischenfeld  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.
- "Amtliche Bekanntmachungen" werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.